



# Intensivtagebuch von



St. Vincenz-Krankenhaus GmbH Paderborn  
Akad. Lehrkrankenhaus der Universität Göttingen

# LIEBE PATIENTIN, LIEBER PATIENT, LIEBE ANGEHÖRIGE,

dieses Intensivtagebuch ist Ihr persönliches Tagebuch. Es wird anfangs vom Stationsteam und den Angehörigen während Ihrer Zeit auf der Intensivstation ausgefüllt. Sobald es Ihnen besser geht, können Sie als Patienten auch Einträge schreiben und in dem Tagebuch lesen.

Das Ziel dieses Intensivtagebuch ist es Ihnen zu ermöglichen, die „verlorene Zeit“ der Beatmung oder des künstlichen Komas im Nachgang zu verstehen. Wir hoffen, dass die Tagebucheinträge Ihnen und auch Ihren Angehörigen später helfen, diese schwierige Zeit bewältigen zu können.

Wir wünschen Ihnen alles Gute und eine baldige Genesung!

## IHR TEAM DER INTENSIVSTATION

## KURZE GEBRAUCHSANWEISUNG

<b>Wer</b> füllt aus?	Patient/in, Angehörige, Team der Station (z.B. Pflegefachkräfte, Ärzte, Therapeuten, ...)
<b>Was</b> wird eingetragen?	Patient/in, Angehörige: Gedanken, Gefühle, Eindrücke, Erinnerungen  Team der Station: Entwicklungen, Beobachtungen, Ereignisse
<b>Wie?</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• in wertschätzender Weise</li><li>• in direkter Ansprache zur Patientin/zum Patient</li><li>• ohne Verwendung medizinischer Fachsprache</li></ul>
<b>Wie lange?</b>	bis zur Verlegung auf eine andere Station <u>ODER</u> nach Willen der Patientin/des Patienten/der Angehörigen
<b>Vertraulichkeit</b>	Alle Tagebucheinträge unterliegen der Schweigepflicht und dürfen ohne Einverständnis der Patienten/Angehörigen nicht an Dritte weitergeben werden.
<b>Verbleib</b>	Das Tagebuch ist Besitz der Patienten und wird bei Verlegung dem Patienten ausgehändigt.

# TAGESABLAUF

Der Tagesablauf auf unserer Intensivstation richtet sich grundsätzlich nach den Bedürfnissen unserer Patientinnen und Patienten sowie den erforderlichen intensivmedizinischen Maßnahmen.

Es ist daher oft schwierig einen einheitlichen Tagesablauf zu garantieren. Der nachfolgende Tagesablauf dient daher nur zur groben zeitlichen Orientierung.

06.00 Uhr	Übergabe (Nachtdienst/Frühdienst)
06.30 Uhr	Vitalzeichenkontrolle, Verbandswechsel, Grundpflege
07.30 Uhr	Frühstück für die Patienten
08.00 Uhr	Therapiebeginn: Vorbereiten und Verabreichen der angeordneten Infusionen und Medikamente, Physiotherapie Pflege und Mobilisation
12.30 Uhr	Mittagessen
13.00 Uhr	Übergabe (Frühdienst/Spätdienst)
14.00 Uhr	Vorbereiten und Verabreichen der angeordneten Infusionen und Medikamente
<b>15.00 - 18.00 Uhr</b>	<b>Besuchszeit für Angehörige</b>
18.00 Uhr	Abendessen
19.00 Uhr	Pflege, ggf. Verbandswechsel
20.00 Uhr	Übergabe (Spätdienst/Nachtdienst)















**Das Team unserer Intensivstation wünscht Ihnen für  
die Zukunft alles Gute!**

**Bei Fragen stehen wir Ihnen auch weiterhin gerne  
zur Verfügung.**

**Intensivstation St. Vincenz-Krankenhaus:  
05251/86-1220**

**[www.vincenz.de](http://www.vincenz.de)**